



## CM1 MINIMALIST Bedienungsanleitung

### URHEBERRRECHTSEKTLÄRUNG

- » Cyrus behält sich die endgültige Auslegung dieser Anleitung vor.
- » Cyrus behält sich das Recht vor, die technischen Produktspezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern
- » Ohne vorherige schriftliche Erlaubnis von Cyrus ist es streng verboten, den Inhalt dieser Anleitung in irgendeiner Art und Weise zu vervielfältigen, zu benutzen oder zu veröffentlichen.

Vielen Dank für den Kauf des CM1 MINIMALIST, einem Serienprodukt von Cyrus Technology. Die vorliegende Bedienungsanleitung soll Ihnen helfen, die Funktionen und Merkmale des CM1 MINIMALIST zu verstehen und bedienen.

Neben den üblichen Anruffunktionen stehen Ihnen mit dem CM1 MINIMALIST auch SMS-, Wecker- und weitere Funktionen zur Verfügung.

CM1 MINIMALIST ist mit wieder aufladbarem Akku und Ladegerät ausgestattet und bietet Ihnen für den individuellen Gebrauch eine ganze Reihe an speziellen Zubehörteilen. Nicht zugelassene und nicht kompatible Ladegeräte können Gefahren verursachen und zu Leistungseinbußen und Fehlfunktionen des Mobiltelefons führen, die nicht von der Garantie abgedeckt werden.

Sollte Ihr CM1 MINIMALIST nicht so funktioniert wie im Benutzerhandbuch beschrieben, melden Sie sich bitte bei dem Hersteller unter [www.cyrus-technology.de](http://www.cyrus-technology.de) oder schreiben Sie direkt an [website@cyrus-technology.de](mailto:website@cyrus-technology.de)

Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Vorgaben ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Inhalt dieser Anleitung ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die technischen Produktspezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern.

1. Sicherheit und Leistung .....	Seite 5	5. Hauptmenü .....	Seite 20
1.1 Notfalldienst .....	Seite 5	5.1 Telefonbuch .....	Seite 20
1.2 Persönliche Sicherheit .....	Seite 5	5.1.1 Suchen .....	Seite 20
1.3 Mobiltelefon .....	Seite 6	5.1.2 Neuen Kontakt hinzufügen .....	Seite 20
1.4 Akku .....	Seite 7	5.1.3 Optionen für Kontakteinträge .....	Seite 20
1.5 Sicherheit im Straßenverkehr .....	Seite 8	5.1.4 Telefonbucheinstellungen .....	Seite 21
1.6 Im Flugzeug .....	Seite 9	5.2 Anrufzentrale .....	Seite 21
1.7 Zubehörteile anderer Hersteller .....	Seite 9	5.2.1 Anrufprotokoll .....	Seite 21
1.8 Wartungsdienst .....	Seite 9	5.2.2 Anruf-Einstellungen .....	Seite 22
1.9 Nichtionische Strahlung .....	Seite 9	5.3 Nachrichten .....	Seite 23
1.10 Effizienter Gebrauch .....	Seite 10	5.3.1 Nachrichten versenden .....	Seite 24
1.11 Hochfrequenzwellen .....	Seite 10	5.3.2 Posteingang .....	Seite 24
2. Ihr CM1 .....	Seite 11	5.3.3 Entwurfbox .....	Seite 25
2.1 CM1 Geräteaufbau .....	Seite 11	5.3.4 Postausgang .....	Seite 25
3. Inbetriebnahme .....	Seite 13	5.3.5 Nachrichten versenden .....	Seite 26
3.1 SIM-Karte einsetzen .....	Seite 13	5.3.6 Nachrichten-Einstellungen .....	Seite 26
3.2 Sicherheitspasswort verwenden .....	Seite 13	5.4 Benutzerprofil .....	Seite 27
3.2.1 Telefonpasswort .....	Seite 13	5.5 Organizer .....	Seite 28
3.2.2 PIN-Code .....	Seite 13	5.5.1 Wecker .....	Seite 28
3.2.3 PUK-Code .....	Seite 14	5.5.2 Notizbuch .....	Seite 28
3.2.4 PIN2-Code .....	Seite 14	5.6 Einstellungen .....	Seite 29
3.2.5 PUK2-Code .....	Seite 15	5.6.1 Telefon-Einstellung .....	Seite 29
3.2.6 Sperrcode bei Anrufsperrung .....	Seite 15	5.6.2 Sicherheitseinstellungen .....	Seite 30
3.3 Netzwerkverbindung .....	Seite 15	5.6.3 Netzwerk-Einstellungen .....	Seite 30
3.4 Akku aufladen .....	Seite 16	5.6.4 Verbindungsoptionen .....	Seite 31
3.5 Gerät EIN- und AUSschalten .....	Seite 17	5.6.5 Rückstellung auf die Werkseinstellungen .....	Seite 8
4. Grundfunktionen .....	Seite 18	6. Eingabemethode .....	Seite 32
4.1 Anruf tätigen .....	Seite 18	6.1 Symbol für die Option der Eingabemethode .....	Seite 32
4.2 Lautstärke einstellen .....	Seite 18	7. Anhang .....	Seite 33
4.3 Anrufe entgegnehmen .....	Seite 18	7.1 Bekannte Probleme und Lösungen .....	Seite 33
4.4 Optionen während eines Anrufs .....	Seite 19	7.2 Begriffserklärung .....	Seite 34

# 1. Sicherheit und Leistung

## 1.1. Notfalldienst

Sie können direkt die Telefonnummer 112 (oder eine andere länderspezifische Notrufnummer) wählen, um im jeden Land einen Notruf zu tätigen. Sie müssen sicherstellen, dass die mobile Stromversorgung sowie Netzverbindung Ihres Anbieters gegeben ist. Wählen Sie die Notrufnummer (112 oder andere) und drücken Sie die Anruftaste.

Jedes digitale Netzwerk verfügt über die 112 Notrufdienste. Im Vereinigten Königreich können Sie auch die Nummer 999 im Standby-Modus wählen, vorausgesetzt, dass eine gültige SIM-Karte eingesetzt wurde.

### HINWEIS:

Je nach Art des Mobilfunknetzwerks kann keine Gewähr dafür abgegeben werden, dass ein Notruf sicher abgewickelt werden kann.

## 1.2 Persönliche Sicherheit

- » Durch unzureichende Abschirmungen medizinischer Geräte wie etwa Hörgeräte oder Herzschrittmacher können Störungen im Betrieb von Funkfrequenzgeräten einschließlich Mobilfunkgeräte entstehen. Lassen Sie sich vom Hersteller Ihres medizinischen Geräts oder Ihrem Facharzt beraten, bevor Sie ein Mobiltelefon in Gebrauch nehmen.
- » Schalten Sie das Telefon an Orten mit entsprechenden Hinweisen aus. Zu diesen Orten zählen Krankenhäuser, Altenheime und sonstige medizinische Einrichtungen. Diese Einrichtungen verwenden u. U. Geräte, die auf externe Hochfrequenzstrahlung empfindlich reagieren.
- » Wenn Sie selbst medizinische Geräte verwenden, klären Sie vorher mit dem Hersteller dieser Geräte ab, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzstrahlung abgeschirmt sind. Sie können hierzu ebenfalls Ihren Arzt zu Rate ziehen.
- » Anwender mit Herzerkrankungen müssen insbesondere auf die Einstellungen der Rufonlautstärke und des Vibrationsalarms achten.
- » In Tankanlagen, chemischen Fabriken und ähnlichen Einrichtungen, die explosive Gase aufweisen oder Standorte von explosionsfähigen Produktionsprozessen sind, müssen die Nutzungsbeschränkungen in Bezug auf die Verwendung von Funkfrequenzgeräten strikt eingehalten werden. Auch im Standby-Zustand sendet Ihr Mobiltelefon noch elektromagnetische Signale aus. Wenn es erforderlich ist, sollte dieses ausgeschaltet werden.
- » Achten Sie auch auf die Verkehrssicherheit. Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht während des Fahrens. Wenn Sie es benutzen möchten, sollten Sie zuerst Ihr Fahrzeug sicher parken.

- » Im Falle von Verlust oder Diebstahl Ihres Telefons, kontaktieren Sie bitte unverzüglich Ihren Mobilfunkanbieter, damit die SIM-Karte gesperrt werden kann. Dadurch können finanzielle Schäden, die in diesen Fällen entstehen können, rechtzeitig vermieden werden.
- » Wenn Sie Ihren Mobilfunkanbieter oder Händler kontaktieren, sollten Sie die IMEI-Nummer Ihres Telefons parat halten. Die IMEI-Nummer befindet sich auf dem Rückseitenetikett des Mobiltelefons, oder kann durch Eingabe von „\* # 06 #“ ermittelt werden. Schreiben Sie diese Nummer auf und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch sicher auf.
- » Damit sichergestellt werden kann, dass Ihr Mobiltelefon nicht missbräuchlich verwendet wird, sollten Sie folgende vorbeugende Maßnahmen ergreifen: einen PIN-Code für die SIM-Karte des Mobiltelefons bzw. einen persönlichen Sicherheitscode einrichten, und diesen regelmäßig bzw. sobald dieser anderen zugänglich ist, zu ändern.
- » Entfernen Sie den Akku aus dem Gerät nicht im Standby-Zustand, da dies zum Verlust Ihrer Daten führen würde.
- » Lassen Sie das Telefon beim Verlassen Ihres Fahrzeugs nicht für andere sichtbar liegen. Es ist sinnvoll, das Gerät mitzunehmen oder in einem Fach in Ihrem Fahrzeug zu verschließen.
- » Lassen Sie Kinder nicht mit dem Mobiltelefon, Ladegerät oder Akku spielen.

## 1.3 Mobiltelefon

Das Mobiltelefon ist mit einer komplexen Elektronik, Magnet- und Batteriesystemen ausgestattet und bedarf deshalb einer vorsichtigen Handhabung. Insbesondere sollten Sie auf folgende Hinweise achten:

- » Ihr Mobiltelefon erzeugt elektromagnetische Strahlung. Bringen Sie es nicht mit magnetischen Speichermedien, wie z.B. einer Computerfestplatte in Kontakt.
- » Die Nutzung des Mobiltelefons in der Nähe von Fernsehern, Telefonen, Radio und PCs, sowie anderen elektrischen Geräten kann Störungen hervorrufen und folglich die Leistung des Mobiltelefons beeinträchtigen.
- » Halten Sie das Mobiltelefon sowie die Zubehörteile fern von Flüssigkeiten und feuchter Umgebung.
- » Setzen Sie das Mobiltelefon nicht zu hohen oder niedrigen Temperaturen aus.
- » Lassen Sie das Mobiltelefon nicht in der Nähe von Feuerquellen oder brennenden Zigaretten liegen.
- » Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht als Schreibunterlage.
- » Bringen Sie keine Dinge zwischen den Schieber des Mobiltelefons an.
- » Lassen Sie das Mobiltelefon nicht fallen und werfen Sie es nicht.
- » Bewahren Sie das Mobiltelefon nicht zusammen mit CDs, Kreditkarten, Fahrkarten oder sonstigen magnetischen Objekten auf. Dies kann dazu führen, dass die darauf gespeicherten Daten durch das Mobiltelefon beeinträchtigt werden.

# 1. Sicherheit und Leistung

- » Setzen Sie das Mobiltelefon oder den Akku nicht Temperaturen von 60°C oder mehr, wie etwa Armaturenblech oder Fenstersims, oder direktem Sonnenlicht durch Fenster, etc. aus. Versuchen Sie nicht, das Mobiltelefon oder andere Zubehörteile auseinanderzubauen.
- » Reinigen Sie das Mobiltelefon ausschließlich mit einem leicht feuchten oder einem Antistatiktuch. Verwenden Sie zur Reinigung des Mobiltelefons keine trockenen Tücher mit elektrostatischer Ladung. Verwenden Sie keine chemischen oder aggressiven Reinigungsmittel, da diese das Gehäuse beschädigen können.
- » Das Headset kann sich während des Normalgebrauchs und das Mobiltelefon während des Aufladevorgangs erwärmen.
- » Bitte denken Sie daran, die Kartonverpackung des Mobiltelefons sachgerecht zu recyceln, da diese für diesen Zweck vorgesehen ist.
- » Lassen Sie das Mobiltelefon nicht über einen längeren Zeitraum ohne Akku oder entladen, da dies zum Verlust Ihrer Daten führen kann.
- » Mobiltelefone enthalten bestimmte metallische Substanzen, die Allergien auslösen können. Bitte klären Sie diese vor der Benutzung des Geräts ab.
- » Tragen Sie das Gerät nicht in der Gesäßtasche ihrer Kleidungsstücke, um mögliche Beschädigung durch das Draufsitzen zu vermeiden. Bewahren Sie das Mobiltelefon nicht im Taschenboden auf, um mögliche Stöße und Quetschungen an Ihrem Gerät zu vermeiden.
- » Wenn Sie die Vibrationsfunktion aktiviert haben, halten Sie das Mobiltelefon von Hitzequellen, z.B. Heizkörpern fern. Achten Sie auch darauf, dass das Gerät durch das Vibrieren nicht von einer Tischkante abrutschen kann.
- » Sie dürfen nur den für das Gerät vorgesehenen Stift benutzen. Wenn Sie einen anderen Stift verwenden, verfällt der Garantieanspruch und das Touch-screen kann beschädigt werden.
- » Seien Sie beim Herausziehen und Hineinschieben des Stifts vorsichtig. Setzen Sie den Stift bei Nichtgebrauch stets in die vorgesehene Position ein und lassen Sie Kinder nicht mit dem Stift spielen.

## 1.4 Akku

- » Schließen Sie keine Akkugeräte kurz. Dies beschädigt den Akku, erzeugt Hitze und kann Feuer verursachen.
- » Es ist strengstens verboten, den Akku mit Feuer in Kontakt zu bringen, was eine Explosion auslösen kann. Gebrauchte Akkus sollten an den Lieferanten zurückgegeben oder in dafür vorgesehenen Sammelstellen sachgerecht entsorgt werden. Sie dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
- » Bringen Sie keine metallischen Gegenstände (wie etwa Münzen oder Schlüsselringe) mit dem Akkuendpunkt in Kontakt, und lösen Sie keinen Kurzschluss aus.
- » Entfernen Sie keinen Akku während des Hochfahrens Ihres Mobiltelefons.
- » Stecken Sie den Akku nicht in den Mund. Der Elektrolyt kann nach dem Schlucken zu Vergiftungen führen.

- » Die Innenteile des Mobiltelefonakkus können ausschließlich durch einen professionellen Wartungsingenieur ausgetauscht werden. Die Verwendung des falschen Akkutyps kann Explosionen auslösen. Stellen Sie sicher, dass die gebrauchten Akkus den Herstelleranweisungen entsprechend entsorgt werden.
- » Der Gebrauch von Akkus und Ladegeräten, die nicht mit dem Mobiltelefon kompatibel sind, stellt eine Gefahr dar, dass das Gerät beschädigt werden kann und dabei der Garantieanspruch erlischt.

### ACHTUNG:

- » Wenn der Akku beschädigt ist, sollten Sie es vermeiden, mit den Innenteilen in Kontakt zu kommen. Bei Kontakt mit der Haut, waschen Sie es mit reichlich Wasser ab. Wenn die Umstände dies erfordern, sollten Sie ärztliche Hilfe aufsuchen.

## 1.5 Sicherheit im Straßenverkehr

- » Die Sicherheit bei Fahren hat höchste Priorität. Bitte konzentrieren Sie sich auf das Fahren.
- » Halten Sie die lokalen Vorschriften der Straßenverkehrsordnung immer ein.
- » Bevor Sie einen Anruf tätigen oder entgegennehmen, stellen Sie sicher, dass Sie sich an die lokalen Rechtsvorschriften für den Gebrauch von drahtlosen Mobiltelefonen halten.
- » Gemäß den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung sollten Sie das Fahrzeug zuerst sicher anhalten, bevor Sie einen Anruf tätigen oder entgegennehmen.
- » Soweit kein Notfall vorliegt, ist es verboten, auf dem Seitenstreifen einer Autobahn zu halten, um einen Anruf zu tätigen oder entgegenzunehmen.
- » Im Allgemeinen wird das Elektroniksystem des Fahrzeugs, wie etwa ABS, Systeme zur Drehzahlregelung und Kraftstoffeinspritzung nicht durch Funkwellen beeinträchtigt. Die Hersteller dieser Systeme können eine Auskunft darüber geben, ob diese Geräte eine ausreichende Schutzfunktion aufweisen. Wenn Sie befürchten, dass Funkwellen Störfälle in Ihrem Fahrzeug hervorrufen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Starten Sie nicht ohne die Installationsüberprüfung durch eine entsprechende Fachperson.
- » Die Airbag-Entfaltung setzt starke Kräfte frei. Legen Sie das Mobiltelefon nicht über dem Airbag ab, oder in einem Bereich, wo es im Falle einer Airbag-Entfaltung beschädigt werden kann. Eine nicht korrekt eingerichtete drahtlose Bordkommunikation kann im Fall einer Airbag-Entfaltung zu beträchtlichem Schaden führen.
- » Schalten Sie beim Tanken Ihr Mobiltelefon aus. Dies gilt auch für Zwei-Wege-Funksysteme. Bringen Sie keine gefährlichen Materialien, die entflammbar oder explosiv sind, mit dem Mobiltelefon in Kontakt. Dadurch kann eine interne Funkenbildung auftreten, die ein Feuer auslösen kann.

# 1. Sicherheit und Leistung

- » Im Allgemeinen wird das Elektroniksystem des Fahrzeugs, wie etwa ABS, Systeme zur Drehzahlregelung und Kraftstoffeinspritzung nicht durch Funkwellen beeinträchtigt. Die Hersteller dieser Systeme können eine Auskunft darüber geben, ob diese Geräte eine ausreichende Schutzfunktion aufweisen. Wenn Sie befürchten, dass Funkwellen Störfälle in Ihrem Fahrzeug hervorrufen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Starten Sie nicht ohne die Installationsüberprüfung durch eine entsprechende Fachperson.

## 1.6 Im Flugzeug

- » Schalten Sie das Mobiltelefon im Flugzeug oder in der Nähe eines Flugzeugs aus. Es ist rechtswidrig, ein Mobiltelefon im Flugzeug zu benutzen, da es zu gefährlichen Betriebsstörungen der Fluggeräte führen und das mobile Netzwerk beeinträchtigen kann.
- » In einer Notfallsituation sollte man sich an die Sicherheitsvorschriften halten und sich die Erlaubnis, das Mobiltelefon benutzen zu dürfen bei der Flugbesatzung einholen.

## 1.7 Zubehörteile anderer Hersteller

Der Gebrauch von nicht zugelassenen und nicht kompatiblen Zubehörteilen, Kabeln und sonstigen Komponenten anderer Hersteller können zu Fehlfunktionen des Mobiltelefons führen, die nicht von der Garantie abgedeckt werden. Bitte verwenden Sie nur das für das Gerät vorgesehene Kabel.

## 1.8 Wartungsdienst

Das Mobiltelefon, der Akku und das Ladegerät enthalten keine vom Anwender zu wartenden Teile. Es wird empfohlen, Ihr Mobiltelefon zu Reparaturzwecken an einen dafür zuständigen Kundendienst zu schicken.

## 1.9 Nichtionische Strahlung

Funkgeräte sollten mittels strahlungsloser Kabel, wie z.B. Koaxialkabel mit der Antenne verbunden werden. Die Antenne sollte nicht in der Nähe von Menschen installiert werden, es sei denn, es besteht Schutz durch eine Metallabschirmung, wie z.B. ein Metaldach. Sie dürfen nur die für das Mobiltelefon speziell vorgesehene Antenne verwenden. Die Verwendung von nicht zugelassenen und nicht für das Gerät vorgesehenen Antennen sowie Änderungen oder Ergänzungen können das Mobiltelefon beschädigen. Bei Verstoß gegen die jeweiligen Bestimmungen kann es zur verminderten Leistungsfähigkeit des Geräts kommen bzw. die Strahlungsreichweite kann nicht die Normleistung erfüllen.

## 1.10 Effizienter Gebrauch

Achten Sie bitte auf die folgenden Anweisungen, die Ihnen die bestmögliche Leistungsfähigkeit mit minimalen Energieverbrauch ermöglichen: Decken Sie während des Kommunikationsvorgangs nicht die eingebaute Antenne im Gerät ab, da dies die Anrufqualität beeinträchtigt und zu einem Betrieb mit unnötig hoher Sendeleistung führt und die Gesprächszeit im Akkubetrieb sowie die Standby-Zeit verkürzt.

## 1.11 Hochfrequenzwellen

Ihr Mobiltelefon ist ein leistungsarmer Sender und Empfänger von Funksignalen. Sobald es eingeschaltet wird, empfängt und sendet es Funksignale in regelmäßigen Abständen. Das Netzleitsystem steuert dabei die Sendeleistung des Mobiltelefons.

## 2. Ihr CM1

### 2.1 CM1 Geräteaufbau



Nummer	Taste	Funktion
1	Navigationstaste	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Pfeiltasten nach oben, unten, links oder rechts drücken, um im Text und Menü zu scrollen.</li> <li>» Durch Änderung der vorgesehenen Funktionstasten können Sie zu den Einstellungen Ihres Geräts im Menü Einstellungen wechseln, um die Belegung der Schnellzugriffsfunktionen zu ändern.</li> </ul>
2	Taste links	Drücken, um ins Hauptmenü im Standby-Modus zu gelangen sowie zu den Bedienfunktionen und Bestätigungsfunktionen.
3	Wahltaste	Drücken, um zum Gesprächsprotokoll zu gelangen. Geben Sie die Nummer im Standby-Modus ein und drücken Sie diese Taste zum Wählen.
4	Taste rechts	Zum Wechseln ins Telefonbuch im Standby-Modus. Drücken Sie diese Taste im Menü, um zur vorhergehenden Seite zurückzukehren, bzw. um abzubrechen.
5	End-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Lange drücken, um das Telefon ein- und auszuswitchen.</li> <li>» Zum Beenden oder Ablehnen eines Anrufs.</li> <li>» Zum Zurückkehren zum Startbildschirm.</li> </ul>
6-7	Zahlen-Taste	Zur Eingabe von Zahlen und Zeichen.
8	USB-/Headset-Anschluss	Für das Ladegerät und den Headset-Anschluss.
9	SIM-Karten-Einschub	Zum Einsetzen der SIM-Karte.

#### Gebrauchsanweisung für das Ladegerät:

Verbinden Sie das Ende der Verbindungsschnittstelle des Ladegeräts und die Ladebuchse des Mobiltelefons miteinander. Wenn die Akkuanzeige anfängt zu blinken, muss das Mobiltelefon aufgeladen werden.



## 3. Inbetriebnahme

### 3.1 SIM-Karte einsetzen

Die SIM-Karte enthält Ihre persönlichen Informationen, einschließlich Ihrer Telefonnummer, Ihrer PIN (Personenidentifikationscode), PIN2, PUK (PIN-Entsperr-Code), PUK2 (PIN2-Entsperr-Code), die IMSI-Nummer (Internationale Mobilfunk-Teilnehmerkennung) sowie Netzwerkinformationen, Telefonbuch-, Kurznachrichteneinträge, etc.

- » Der SIM-Karteneinschub befindet sich auf der unteren rechten Seite des Geräts. Öffnen Sie hierzu das SIM-Fach des Geräts und setzen Sie die SIM-Karte ein.
- » Dieses Gerät unterstützt keine HotSwap-fähige Plug-in SIM-Karte im Boot-Zustand. Das Gerät muss eingeschaltet werden, damit die SIM-Kartendienste in Anspruch genommen werden können.
- » Gehen Sie vorsichtig mit Ihrer SIM-Karte um, da diese durch Reibung und Verbiegen leicht beschädigt werden kann.
- » Bewahren Sie das Mobiltelefon samt der Zubehörteile, vor allem Kleinteile wie z.B. die SIM-Karte stets sicher und außer Reichweite von Kindern auf.

### 3.2 Sicherheitspasswort verwenden

Ihr Mobiltelefon und die SIM-Karte verfügen über eine ganze Reihe an Passwörtern. Diese Passwörter sollen dazu beitragen, einer unbefugten Nutzung Ihres Mobiltelefons sowie der SIM-Karte vorzubeugen. Bei Abfrage der jeweiligen Codes, die im Folgenden erläutert werden, tippen Sie diese entsprechend ein und drücken die OK-Taste. Bei Eingabefehlern drücken Sie die Löschtaste („Clear“), um die falschen Eingaben löschen und dann die korrekte Nummer eingeben zu können. Sie können im Menü „Einstellungen“ über die Funktionen „Einstellungen -> Sicherheit -> Passwort ändern“ den PIN-Code, PIN2-Code sowie das Telefonpasswort ändern.

#### 3.2.1 Telefonpasswort

Das Telefonpasswort trägt dazu bei, dass Ihr Gerät vor unbefugter Nutzung geschützt ist. Das Telefonpasswort wird im Allgemeinen vom Hersteller mit dem Mobiltelefon mitgeliefert. Das voreingestellte Passwort des Herstellers ist „1122“. Wenn der Bildschirm Ihres Geräts gesperrt ist, werden Sie beim Starten aufgefordert, das Passwort einzugeben.

#### 3.2.2 PIN-Code

Der PIN-Code (Personenidentifikationscode, 4-8 Ziffern) schützt Ihre SIM-Karte vor unerlaubtem Zugriff. Die PIN wird mit der SIM-Karte mitgeliefert. Wenn Sie die Funktion PIN-Überprüfung starten, werden Sie aufgefordert, die PIN bei jedem Einschalten des Geräts einzutippen.

Ihre SIM-Karte wird gesperrt, wenn Sie die PIN drei Mal in Folge falsch eintippen. Das Entsperren der SIM-Karte kann wie folgt ausgeführt werden:

- » Den Anweisungen auf dem Bildschirm entsprechend geben Sie den korrekten PUK-Code ein und entsperren somit die SIM-Karte.
- » Geben Sie hierzu die neue PIN ein und drücken Sie die OK-Taste.
- » Wenn Sie aufgefordert werden, die neue PIN erneut einzugeben, tippen Sie die neue PIN erneut ein und drücken Sie die OK-Taste.
- » Bei korrektem PUK-Code wird die SIM-Karte entsperrt und die PIN wird zurückgesetzt.

#### **ACHTUNG:**

Ihre SIM-Karte wird gesperrt, wenn Sie die PIN dreimal in Folge falsch eintippen. Zum Entsperren verwenden Sie bitte den PUK-Code. Der PUK-Code wird in der Regel vom Netzbetreiber mitgeliefert.

#### 3.2.3 PUK-Code

Tippen Sie den PUK-Code (Persönlicher Entsperrcode, 8 Ziffern) ein, um den PIN-Code zu entsperren. Der PUK-Code wird vom Hersteller mit der SIM-Karte mitgeliefert. Wenn Sie diesen nicht kennen, können Sie ihn bei Ihrem Netzbetreiber anfordern. Wenn Sie die PUK zehnmal in Folge falsch eintippen, wird die SIM-Karte ungültig. Um eine neue SIM-Karte zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

#### 3.2.4 PIN2-Code

Der PIN2-Code (4-8 Ziffern) wird mit der SIM-Karte mitgeliefert. Gehen Sie in das Menü „Call costs“ (Gesprächsgebühren) und „Fixed dial“ (Festgelegte Nummer) und nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Netzbetreiber auf, um sicherzustellen, ob Ihre SIM-Karte diese Funktionen unterstützt. Wenn die PIN dreimal in Folge falsch eingetippt wird, wird der PIN2-Code automatisch gesperrt. Sie müssen den korrekten PUK2-Code eingeben, um die PIN2 zu entsperren. Das Entsperrverfahren ist wie folgt durchzuführen:

- » Den Anweisungen auf dem Bildschirm entsprechend geben Sie den korrekten PUK2-Code ein und entsperren somit die PIN2.
- » Geben Sie hierzu die neue PIN2 ein und drücken Sie die OK-Taste.
- » Wenn Sie aufgefordert werden, die neue PIN2 erneut einzugeben, tippen Sie die neue PIN2 erneut ein und drücken Sie die OK-Taste.

## 3. Inbetriebnahme

### 3.2.5 PUK2-Code

Der PUK2-Code (zum Entsperren des PIN2-Code, 8 Ziffern) dient dazu, den PIN2-Code zu entsperren. Der PUK2-Code wird vom Hersteller mit der SIM-Karte mitgeliefert. Wenn Sie die PUK zehnmal in Folge falsch eintippen, ist es nicht mehr möglich, die PIN2-Code-Funktion zu nutzen. Um eine neue SIM-Karte zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

### 3.2.6 Sperrcode bei Anrufsperr

Dieser Sperrcode muss eingegeben werden, sobald Sie die Anrufsperr nutzen. Wenn Sie diese Netzwerkfunktion anwenden möchten, können Sie das entsprechende Passwort bei Ihrem Netzbetreiber anfordern.

## 3.3 Netzwerkverbindung

Nach dem Entsperren der SIM-Karte und des Geräts, wird das Mobiltelefon automatisch nach einem verfügbaren Netzwerk suchen und sich verbinden. Das Mobiltelefon befindet sich nach der Netzwerkverbindung im Standby-Modus. Sie können nun Anrufe tätigen oder entgegennehmen und es stehen Ihnen außerdem folgende Funktionen zur Verfügung:

- » Drücken Sie die linke Softkey-Taste, um ins Hauptmenü zu gelangen.
- » Drücken Sie die rechte Softkey-Taste, um ins Telefonbuch zu gelangen.
- » Drücken Sie die Wahltaste, um in die Gesprächsprotokollliste zu gelangen.

#### HINWEIS:

Erscheint auf dem Display die Anzeige „Nur Notrufe möglich“, dann können Sie nur Notrufnummern wählen.

## 3.4 Akku aufladen

Die Akkuladestand-Anzeige: Ihr Mobiltelefon überwacht und zeigt den Akkuladestand an.

- » In der Regel wird der aktuelle Akkuladestand auf dem Akkusymbol in der rechten Ecke des Displays angezeigt.
- » Ist der Akkuladestand gering, wird das Akkusymbol „geringer Akkuladestand“ angezeigt.
- » Während des Aufladevorgangs des Akkus wird dies entsprechend durch die Aufladeanimation auf dem Display angezeigt. Der Akku ist vollständig geladen, sobald die Aufladeanimation aufhört.

#### HINWEIS:

Die tatsächliche Standby-Kapazität und Gesprächsdauer hängen von der persönlichen Nutzung des Mobiltelefons, der lokalen Netzwerkumgebung, der SIM-Karte und den vorgenommenen Einstellungen ab.

**Netzteil:** Mit dem Netzteil lässt sich der Akku über das Mobiltelefon aufladen. Zum Aufladen des Akkus setzen Sie diesen in das Mobiltelefon ein:

1. Verbinden Sie den Netzteil mit der Stecköffnung, die sich oben im Mobiltelefon befindet.
  2. Stecken Sie den Netzteil in die Steckdose.
- » Während des Aufladevorgangs wird der Zustand der Stromversorgung mit einem sich bewegenden Akkusymbol angezeigt.
  - » Ist der Ladevorgang beendet, hört die Bewegung im Akkusymbol auf.

#### HINWEIS:

Wenn die Batteriespannung zu niedrig ist, kann das Gerät während des Ladevorgangs nicht gestartet werden. Dementsprechend verlängert sich die Gesamtaufladedauer.

#### ACHTUNG:

Stellen Sie sicher, dass Ihr Netzteil auf die örtliche Netzspannung und -Frequenz korrekt eingestellt ist.



## 3. Inbetriebnahme

### 3.5 Gerät EIN- und AUSschalten

- » Die End-Taste lange drücken, um das Gerät einzuschalten. Auf dem Display wird die Startanimation aufgezeigt.
- » Wenn ein Passwort eingegeben werden muss, tippen Sie das Passwort ein und drücken Sie die OK-Taste. Das Telefonpasswort ist auf 0000 voreingestellt.
- » Wenn eine PIN eingegeben werden muss, tippen Sie die PIN ein und drücken Sie die OK-Taste. Daten für einen neuen Account, SIM-Karte sowie PIN-Code werden vom jeweiligen Netzbetreiber zur Verfügung gestellt.
- » Befindet sich das Gerät im Standby-Modus, so wird zunächst eine Netzwerkverbindung gesucht. Ist diese erfolgt, wird das aktuelle Datum und die Uhrzeit auf dem Display angezeigt und Sie können Anrufe tätigen oder entgegennehmen.
- » Die End-Taste lange drücken, um das Gerät auszuschalten

## 4. Grundfunktionen

### 4.1 Anrufe tätigen

Drücken Sie auf dem Startbildschirm direkt die Zahlentasten, geben Sie die gewünschte Telefonnummer mit jeweiliger Vorwahl ein, tippen Sie auf das Einwahl-Symbol oder drücken Sie die Anruf-Taste, um die Nummer zu wählen. Drücken Sie die End-Taste, um den Anruf zu beenden.

- » **Internationaler Anruf:** Drücken Sie zweimal die \*-Taste und geben Sie das „+“-Zeichen ein. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer einschließlich Ländercode, Vorwahl und Telefonnummer ein und drücken Sie die Anruf-Taste.
- » **Telefondurchwahl tätigen:** Geben Sie die gewünschte Nummer ein, drücken Sie drei- oder viermal die \*-Taste, bis „p“ oder „w“ erscheint, geben Sie „p“ oder „w“ ein, tippen Sie dann die Durchwahlnummer ein und drücken Sie die Anruf-Taste.
- » **Tipp-Fehler korrigieren:** Drücken Sie die Lösch-Taste („clear“) oder die rechte Softkey-Taste, um das zuletzt eingetippte Zeichen zu löschen. Um die komplette Eingabe zu löschen, drücken Sie lange die rechte Softkey-Taste oder drücken Sie direkt die End-Taste.
- » **Anruf aus der Kontaktliste tätigen:** drücken Sie die rechte Softkey-Taste, um ins Telefonbuch im Startbildschirm zu gelangen. Drücken Sie die Pfeiltaste nach oben bzw. unten, um den gewünschten Telefonbucheintrag zu finden.
- » **Klicken Sie die Nummer an und drücken Sie die Anruf-Taste.** Das Mobiltelefon wird die gewünschte Nummer automatisch wählen.
- » **Wahlwiederholung:** Drücken Sie im Startbildschirm die Anruf-Taste, um die Liste aller getätigten Anrufe anzuzeigen. Drücken Sie die Pfeiltaste nach oben bzw. unten, um die gewünschte Nummer aus der Liste auszuwählen und drücken Sie dann die Anruf-Taste.

### 4.2 Lautstärke einstellen

Um die Lautstärke während eines Anrufs anzupassen, drücken Sie die Navigationstaste nach oben bzw. unten.

### 4.3 Anrufe entgegennehmen

- » Drücken Sie die End-Taste, um den Anruf zu beenden.
- » Drücken Sie die End-Taste oder die rechte Softkey-Taste, um einen eingehenden Anruf abzuweisen

#### HINWEIS:

Wenn das Gerät die Nummer identifizieren kann, wird diese auf dem Display angezeigt (ist die Nummer im Telefonspeicher des Mobiltelefons hinterlegt, so werden Name und Nummer des eingehenden Anrufs auf dem Display angezeigt). Wenn die Nummer nicht identifiziert werden kann, wird nur die Nummer angezeigt. Sie können auch über das Menü oder das Telefonbuch auf Anrufe reagieren.

## 4. Grundfunktionen

### 4.4 Optionen während eines Anrufs

Während eines Anrufs stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung, die Sie über das Menü abrufen können: Freisprechanlage, Anrufe zurückhalten oder beenden, einen neuen Anruf tätigen, das Telefonbuch öffnen, Nachrichten versenden, Anrufe speichern, stumm schalten, Anruf wiederaufnehmen und viele weitere Funktionen. Die Funktionen werden im folgenden Kapitel „Menüfunktionen“ erklärt.

- » **Freisprechanlage:** zum freien Sprechen, ohne die Hände während des Anrufs benutzen zu müssen.
- » **Zurückhalten eines Einzelanrufs:** Das aktuelle Gespräch wird in den Haltezustand gesetzt und der gehaltene Gesprächsteilnehmer wartet auf den anzunehmenden Anruf, ohne dass er die anderen Gesprächsteilnehmer hört.

Wenn Ihr Dienstanbieter diese Funktion unterstützt, können Sie, während Sie telefonieren, einen weiteren Anruf beginnen:

- 1) a.** Geben Sie die Nummer direkt ein oder drücken Sie die linke Softkey-Taste, um die gewünschte Nummer im Telefonbuch zu wählen, oder drücken Sie die linke Softkey-Taste, um einen neuen Anruf auszuwählen. Tippen Sie dann die Nummer ein und drücken Sie die Wahl-Taste, um einen zweiten Anruf zu tätigen.  
**b.** Der erste Anruf wird automatisch gehalten.
- 2) a.** Drücken Sie die linke Softkey-Taste, um auf stumm zu schalten und den aktuellen Anruf zu halten.  
**b.** Wählen Sie dann die andere Nummer.

Wenn Sie mit den Gesprächspartnern verbunden sind, ist einer von ihnen im Gesprächs- und der andere im Haltemodus. Sie können diese beiden Anrufoptionen umkehren, indem Sie die entsprechende Taste drücken und zwischen den Anrufen hin und her schalten.

- » **Beenden eines Einzelanrufs:** Beenden des aktuellen Anrufs.
- » **Telefonbuch:** Telefonbuch während des Anrufs einsehen.
- » **Anrufprotokoll:** Anrufprotokoll während des Anrufs einsehen.
- » **Nachricht:** Lesen oder versenden einer Nachricht während des Anrufs.
- » **Stumm:** Diese Funktion kann mittels des Mikrofons des Mobiltelefons aktiviert oder deaktiviert werden und mit einem anderen Mikrofon verbunden werden. Mittels der Stumm-Funktion kann Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören.

## 5. Hauptmenü

### HINWEIS:

Lesen Sie die nachstehenden Anweisungen sorgfältig durch, um deren Funktionen bestmöglich zu verstehen.

### 5.1 Telefonbuch

#### 5.1.1 Suchen

Schnellsuche: Sie können den Namen oder die Telefonnummer und weitere relevante Informationen eingeben, um schnell den gesuchten Kontakt im Telefonbuch zu finden. Drücken Sie die #-Taste, um die gewünschte Eingabemethode in der Telefonbuch-schnittstelle auszuwählen (z.B. „abc“ oder „123“). Drücken Sie die linke Softkey-Taste, wählen Sie „Suchen“ aus, um die Einträge im Telefonbuch zu finden, die die Voraussetzungen des Telefonbuchs erfüllen. Drücken Sie die Pfeiltaste nach oben bzw. unten, um die Einträge durchzublätern und drücken Sie dann die Wahl-Taste, um den Anruf zu tätigen.

#### 5.1.2 Neuen Kontakt hinzufügen

Fügen Sie in der SIM-Karte oder im Mobiltelefon einen neuen Kontakt hinzu. Diese Aktion können Sie wie folgt durchführen: gehen Sie in das Telefonbuch-Menü, wählen Sie „neuen Kontakt hinzufügen“ und wählen Sie dann aus, ob dieser zur SIM-Karte oder zum Telefon hinzugefügt werden soll.

#### 5.1.3 Optionen für Kontakteinträge

Drücken Sie die linke Softkey-Taste in jeweiligen Kontakteintrag des Telefonbuchs, geben Sie die gewünschten Optionen für diesen Kontakt ein. Diese beinhalten z.B. die Funktionen Ansicht, SMS versenden, MMS versenden, anrufen, bearbeiten, löschen, kopieren, bewegen sowie Anrufgruppe.

- » **Ansicht:** Zum Lesen der Kontaktdetails.
- » **SMS versenden:** Zum Versenden einer SMS an den gewünschten Kontakt.
- » **Anruf:** Zum Anrufen des gewünschten Kontakt.
- » **Bearbeiten:** Zum Bearbeiten des gewünschten Kontakteintrags.
- » **Löschen:** Zum Löschen des gewünschten Kontakteintrags.
- » **Kopieren:** Zum Kopieren des Kontakts in das Telefon oder in die SIM-Karte.

## 5. Hauptmenü

### 5.1.4 Telefonbuch-Einstellungen

- » **Speicherposition:** Legen Sie auf dem Display die Position Ihres Kontaktspeichers fest. Sie können diesen auf SIM1, SIM2, im Telefon oder in allen drei Positionen festlegen. Sofern das Gerät nur über SIM1 verfügt, wird auch nur die SIM1-Option angezeigt.
- » **Sonstige Nummern:** Zum Belegen der Telefonnummer und von festgelegten Nummern.
- » **Speicherstatus:** Zeigt an, ob ein Kontakt im Telefonbuch (Mobiltelefon und SIM-Karte) bereits gespeichert ist und kann Kontaktnummer speichern.
- » **Kontakteintrag kopieren:** Sie können das Telefonbuch von SIM1\SIM2 ins Mobiltelefon oder vom Telefon nach SIM1\SIM2 kopieren.
- » **Kontakteintrag bewegen:** Sie können das Telefonbuch von SIM1/SIM2 zum Telefon bewegen oder vom Telefon nach SIM1\SIM2.
- » **Löschen aller Kontakteinträge:** Sie können alle Kontakteinträge im Telefonbuch und auf der SIM-Karte löschen.

#### HINWEIS:

Prüfen Sie bitte während des Hochfahrens des Geräts und der Netzwerksuche, ob im Telefonbuch „bitte warten“ angezeigt wird. Dies weist darauf hin, dass das Telefonbuch initialisiert wird und Sie es später noch einmal überprüfen müssen.

## 5.2 Anrufzentrale

### 5.2.1 Anrufsprotokoll

#### Verpasster Anruf

Sie können die letzten 20 verpassten Anrufe einsehen. Drücken Sie die linke Softkey-Taste für folgende Optionen:

- » **Ansicht:** Zum Lesen der Rufnummerdetails.
- » **Anruf:** Zum Anrufen der Rufnummer.
- » **SMS versenden:** Zum Versenden einer SMS an die Rufnummer.
- » **Im Telefonbuch speichern:** Zum Hinzufügen der Rufnummer im Telefonbuch.
- » **Vor dem Anruf bearbeiten:** Zum Bearbeiten der Rufnummer, bevor diese angerufen wird.
- » **Löschen:** Zum Löschen der Rufnummer.

#### Getätigter Anruf

Sie können die letzten 20 angenommenen Anrufe einsehen. Sie können vor dem Anruf und Löschen der Rufnummern, die Nummern lesen, anrufen, eine SMS an diese versenden oder diese zum Telefonbuch hinzufügen. Dasselbe gilt für die Optionen beim verpassten Anruf.

#### Empfangene Anrufe

Sie können die letzten 20 angenommenen Anrufe einsehen. Sie können vor dem Anruf und Löschen der Rufnummern, die Nummern lesen, anrufen, eine SMS an diese versenden oder diese zum Telefonbuch hinzufügen. Dasselbe gilt für die Optionen beim verpassten Anruf.

- » Löschen der Anrufeinträge
- » Zum Löschen der Anrufeinträge von verpassten, gewählten und empfangenen Anrufen oder von allen Anrufeinträgen.

#### HINWEIS:

Wenn Sie die SIM-Karte ersetzen, werden die Rufnummereinträge im Protokoll automatisch gelöscht.

### 5.2.2 Anruf-Einstellungen

#### Anklopfen

- » **Aktivieren:** Mit der „Anklopffunktion“ werden Sie informiert, wenn ein Anruf eingeht, während Sie ein Gespräch führen. Dieser Anruf wird durch einen Anklopftönen signalisiert und auf dem Display angezeigt.
- » **Deaktivieren:** Wenn Sie die Anklopffunktion deaktivieren möchten, müssen Sie die Einstellung „Anruf“ vornehmen, damit Sie während eines Gesprächs keinen weiteren Anruf empfangen können.
- » **Abfrage:** Zum Abfragen des aktuellen Netzwerkstatus.

#### Anrufweiterleitung

Mit dieser Funktion lässt sich ein eingehender Anruf an ein weiteres festgelegtes Telefon weiterleiten. Gehen Sie dafür in das Menü Anruf-Einstellungen, wählen Sie die Funktion Weiterleitung aus und drücken Sie die OK-Taste, um diese zu aktivieren.

- » **Dauerhafte Weiterleitung:** Zur dauerhaften Weiterleitung von Sprachanrufen.
- » **Weiterleitung, wenn keine Verbindung besteht:** Zur Weiterleitung des eingehenden Anrufs, wenn das Telefon ausgeschaltet ist oder wenn keine Netzwerkverbindung besteht.

## 5. Hauptmenü

- » **Weiterleitung, wenn keine Antwort erfolgt:** Zur Weiterleitung des eingehenden Anrufs, wenn der Anruf nicht entgegengenommen wird.
- » **Weiterleitung bei belegter Leitung:** Zur Weiterleitung des eingehenden Anrufs, wenn mit dem Gerät in diesem Moment bereits telefoniert wird.
- » **Weiterleitung aller Anrufe:** Diese Unterstützung dieser Funktion muss mit dem Netzbetreiber geklärt werden.
- » **Die Weiterleitungsfunktion deaktivieren:** Zur Deaktivierung der Funktion Weiterleitung.

### HINWEIS:

Bestimmte Einstellungen müssen vom Netzbetreiber unterstützt werden. Die Aktivierung und Einstellung der Funktion „Anrufsperrung“ muss vom lokalen Netzwerk und der SIM-Karte unterstützt werden.

**Antwortmodus:** Für die Antwortfunktion können Sie jede beliebige Taste benutzen oder die automatische Antwortfunktion via Headset wählen.

## 5.3 Nachrichten

### SMS

Die Nachrichtenfunktion ist ein Dienst, der von Ihrem Netzbetreiber zur Verfügung gestellt wird. Um diesen Dienst nutzen zu können, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber. Die SMS-Kapazität umfasst bis zu 268 Zeichen. Beim Verfassen einer Nachricht können Sie durch Drücken der #-Taste die Eingabeoption umstellen oder zwischen den Eingabeoptionen wählen. Drücken Sie die Löschtaste, um ein Wort vor der Cursorposition zu löschen. Durch langes Drücken der Löschtaste können Sie alle Zeichen löschen. Drücken Sie die End-Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren. Die linke bzw. rechte Pfeiltaste dient zur Auswahl des Zeichens. Drücken Sie die \*-Taste, um die Eingabesymbole auszuwählen.

### 5.3.1 Nachricht versenden

Verfassen Sie die gewünschte SMS.

Verfassen Sie die SMS in der SMS-Schnittstelle, drücken Sie die #-Taste, um die Eingabeoption zu wählen. Nach dem Verfassen des Textes klicken Sie auf „Optionen“. Folgende Funktionen stehen Ihnen hierbei zur Verfügung:

- » **Senden an:** Zum Versenden der SMS.
- » **Eingabeoption:** Zum Auswählen der gewünschten Eingabeart.
- » **Weitere Optionen:** Zum Einfügen von Nummern und Namen.
- » **Speichern:** Zum Speichern der SMS als Entwurf.

### 5.3.2 Posteingang

Im Posteingang werden die SMS gespeichert. Durch das Drücken der linken Softkey-Taste in der Nachrichtenliste können folgende Aktionen durchgeführt werden:

### HINWEIS:

Der Eingang einer neuen Nachricht wird auf dem Display mit einem Symbol angezeigt. Wenn der SMS-Posteingang voll ist, können Sie keine neuen SMS empfangen. Löschen Sie daher unnötige SMS.

- » **Ansicht:** Zum Lesen der SMS.
- » **Antwort:** Zum Antworten via SMS.
- » **Den Absender anrufen:** Zum Anrufen des Absenders.
- » **Weiterleitung:** Zum Weiterleiten der SMS.
- » **Löschen:** Zum Löschen der SMS.
- » **Alles löschen:** Zum Löschen aller SMS im Posteingang.
- » **Im Telefonbuch speichern:** Zum Hinzufügen der Nummer ins Telefonbuch.
- » **Details:** Zum Überprüfen des Absenders, der Empfangszeit etc.

In der Ansicht Nachrichtenschnittstelle stehen Ihnen im Menü „Optionen“ folgende Funktionen zur Verfügung:

- » **Antwort:** Zum Antworten via SMS.
- » **Den Absender anrufen:** Zum Anrufen des Absenders.
- » **Weiterleitung:** Zum Weiterleiten der Nachricht.
- » **Löschen:** Zum Löschen der Nachricht.

## 5. Hauptmenü

Weitere Optionen:

- » **Nummer-Extraktion:** Zum Extrahieren und Speichern aller Telefonnummern der Nachricht in der SIM-Karte oder Telefon.
- » **USSD-Extraktion:** Zum Extrahieren der USSD aus den Nachrichten.

### 5.3.3 Entwurfbox

Die Entwurfbox speichert alle begonnenen aber noch nicht versendeten Nachrichten, die bearbeitet und anschließend versendet werden können. Drücken Sie die OK-Taste, um in die Entwurfbox zu gelangen und dort einzelne oder alle Nachrichten lesen, bearbeiten, löschen, etc. zu können.

Durch das Drücken der linken Softkey-Taste in der Nachrichtenliste können folgende Aktionen durchgeführt werden:

- » **Ansicht:** Zum Lesen der SMS.
- » **Senden:** Zum Versenden der SMS.
- » **Bearbeiten:** Zum Bearbeiten der SMS.
- » **Löschen:** Zum Löschen der SMS.
- » **Alles löschen:** Zum Löschen aller SMS in der Entwurfbox.

### 5.3.4 Postausgang

Gehen Sie zum Postausgang und drücken Sie OK-Taste, um in den Postausgang zu gelangen. Im Menü „Optionen“ stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- » **Ansicht:** Zum Lesen der SMS.
- » **Erneut versenden:** Zum erneuten Versenden der SMS.
- » **Bearbeiten:** Zum Bearbeiten der SMS.
- » **Löschen:** Zum Löschen der SMS.
- » **Alles löschen:** Zum Löschen aller SMS in der Entwurfbox.

Weitere Optionen:

- » **Nummer-Extraktion:** Zur Nummer- und Telefonnummer-Extraktion aus der SMS.
- » **USSD-Extraktion:** Zum Extrahieren der USSD aus der SMS.

### 5.3.5 Nachricht versenden

Die gesendeten Nachrichten werden im Menü „Gesendete Nachrichten“ gespeichert. Drücken Sie die OK-Taste, gehen Sie zu „Gesendete Nachrichtenliste“, klicken Sie auf „Optionen“ und wählen Sie zwischen folgenden Optionen:

- » **Ansicht:** Zum Lesen der Nachricht.
- » **Weiterleitung:** Zum Weiterleiten der Nachricht.
- » **Löschen:** Zum Löschen der Nachricht.
- » **Alle löschen:** Zum Löschen aller Nachrichten im Ordner „Gesendete Nachrichten“

Weitere Optionen:

- » **Nummer-Extraktion:** Zur Nummer- und Telefonnummer-Extraktion aus der SMS.
- » **USSD-Extraktion:** Zum Extrahieren der USSD aus der SMS.

### 5.3.6 Nachrichten-Einstellungen

Einstellungen für Nachrichten auf der SIM-Karte

- » **Zentralnummer:** Die SMS-Zentralnummer ist hier hinterlegt und bezieht sich auf Ihren Netzbetreiber.
- » **SMS-Gültigkeit:** Sie können die jeweiligen Zeitformate für die Gültigkeit der SMS wählen.
- » **Gesendetes Format:** Zum Festlegen des Formats als Standardtextformat.
- » **Bericht senden:** an/aus.
- » **Antwortpfad:** an/aus.
- » **Voice-Mail:** Zum Zuweisen einer Nummer an eine gewünschte Voicemail-Rufnummer. Durch langes Drücken der 1-Taste auf dem Startbildschirm lässt sich die Voicemail-Rufnummer wählen.

**Speicherstatus:** Zum Überprüfen der auf der SIM-Karte und im Telefon gespeicherten SMS, als prozentualer Anteil angezeigt. Die Kapazitätsleistung hängt jeweils von den Nachrichtenmengen, dem Gerät und der SIM-Karte ab.

**Gesendete SMS speichern:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden die gesendeten Nachrichten automatisch im Ordner „Gesendete Nachrichten“ gespeichert. Bevorzugte Speicherposition: Zum Festlegen der SMS-Speicherstelle. SMS können im Telefon oder auf der SIM-Karte gespeichert werden.

## 5. Hauptmenü

### HINWEIS:

Prüfen Sie bitte während des Hochfahrens des Geräts und der Netzwerksuche, ob die Meldung „Nachrichtendienst nicht möglich“ angezeigt wird. Dies weist darauf hin, dass der Nachrichtendienst initialisiert wird und Sie es später noch einmal überprüfen müssen.

### 5.4 Benutzerprofil

#### Standardmodus

- » Start: Zum Starten des Standardmodus.

**Persönliche Einstellungen:** Sie können Klingeltöne, Alarntöne, Töne für eingehende Anrufe, Ruftonlautstärke, Nachrichtentöne, Nachrichtentonlautstärke, Tastentöne, Töne beim Hoch- und Herunterfahren des Geräts sowie das Aktivieren bzw. Deaktivieren von Systemansagen individuell festlegen.

- » **Alarm-Option:** Sie können zwischen Ton, Vibration, Vibration + Ton gleichzeitig oder Vibration + Ton nachfolgend wählen.
- » **Rufton-Option:** Dauerhaftes oder einmaliges Klingeln.
- » **Ton für eingehenden Anruf:** Das System bietet Ihnen 5 festgelegte Klingeltonoptionen und eine benutzerdefinierte Klingeltonoption.
- » **Klingeltonlautstärke:** Zum Regeln der Klingeltonlautstärke, einstellbar von 1 bis 7.
- » **Nachrichten:** Es stehen 5 Klingeltonoptionen zur Verfügung.
- » **Nachrichten-Klingeltonlautstärke:** Zum Regeln der Nachrichten-Klingeltonlautstärke, einstellbar von 1 bis 7.
- » **Tastentöne:** Sie können zwischen den Optionen stumm, Klickton und Ton wählen.
- » **Tastentonlautstärke:** Zum Regeln der Tastentonlautstärke, einstellbar von 1 bis 7.
- » **Systemansage:** Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Systemansage.

**Zurücksetzen:** Mit der Funktion „Zurücksetzen“ lässt sich der Aufnahmemodus in den Ausgangszustand zurücksetzen. Stumm-Modus: Zum Stummschalten aller Töne.

**Besprechungsmodus:** Siehe hierzu „Standardmodus“. Draußen-Modus: Siehe hierzu „Standardmodus“.

### HINWEIS:

Es wird empfohlen, das Gerät in ruhiger öffentlicher Umgebung auf „stumm“ oder „Besprechung“ zu schalten. Durch langes Drücken der #-Taste lässt sich auf dem Startbildschirm der Standardmodus und Stummmodus umschalten.

## 5.5 Organizer

### 5.5.1 Wecker

Dieses Gerät ist mit fünf Weckerarten ausgestattet, die individuell für den jeweiligen Bedarf eingestellt werden können. Wenn sich der Wecker auf dem Gerät nicht öffnen lässt, verfügt das Display über kein Weckersymbol. Dieses wird nach dem Aktivieren des Weckers auf dem Display angezeigt. Drücken Sie die linke Softkey-Taste, um zur Funktion Wecker-Einstellungen zu gelangen.

- » Drücken Sie die linke bzw. rechte Pfeiltaste, um diese zu öffnen bzw. zu schließen.
- » Stellen Sie den Wecker entsprechend ein.
- » Wählen Sie die gewünschten Weckertonoption aus: einmal am Tag, täglich oder benutzerdefiniert: an einem bestimmten Tag oder an mehreren bestimmten Tagen in der Woche.
- » Weckersignal-Option: Kann auf „Vibration + Ton“, „nur Ton“ oder „nur Vibration“ eingestellt werden.
- » Drücken Sie „Einstellungen vornehmen“ (complete) oder die rechte Softkey-Taste, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.

### HINWEIS:

Wird der Wecker nach dem ersten Klingeln nicht ausgeschaltet, so ertönt nach 5 Minuten erneut ein Weckerton. Wird der Wecker nach mehrmaligem Ertönen nicht ausgeschaltet, so schaltet sich dieser nach 11 Weckrufen automatisch ab.

### 5.5.2 Notizbuch

Dieses Gerät ist mit einer Notizbuch-Funktion ausgestattet. Sie können dieses Notizbuch benutzen, um diverse Einträge vorzunehmen. Durch das Hinzufügen des Notizbuchs stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- » **Ansicht:** Zum Lesen des Notizbuchs.
- » **Bearbeiten:** Zum Bearbeiten des Notizbuchs.
- » **Erstellen:** Zum Hinzufügen eines neuen Notizbuchs.
- » **Mehrfaches Markieren:** Zum Markieren und Löschen des jeweiligen Notizbuchs.
- » **Löschen:** Zum Löschen des aktuellen Notizbuchs.



## 5. Hauptmenü

### 5.6 Einstellungen

#### 5.6.1 Telefon-Einstellungen

##### 5.6.1.1 Uhrzeit und Datum

**Festlegen des Orts:** Zum Festlegen des gewünschten Orts/Stadt.

**Uhrzeit und Datum:** Zum Einstellen der Uhrzeit, des Datums und der Sommerzeit. Drücken Sie die Pfeiltasten, um den Cursor zur gewünschten Funktion zu bewegen. Wenn die Funktion Sommerzeit aktiviert ist, wird die Uhrzeit um eine Stunde zeitversetzt angezeigt.

**Format-Einstellungen:** Sie können die Uhrzeit im 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format einstellen. Sie können auch die chronologische Anordnung und die Datumtrennzeichen festlegen.

##### 5.6.1.2 Sprache

Öffnen Sie das Sprachmenü, um individuelle Einstellungen vorzunehmen. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. Nach Festlegung der gewünschten Sprache, werden alle Informationen, Anzeigen etc. in Ihrem Mobiltelefon auf die festgelegte Sprache umgestellt.

##### 5.6.1.3 Bevorzugte Eingabemethode

Bevorzugte Eingabemethode: Wählen Sie Ihre bevorzugte Eingabemethode und legen Sie es als Standardeinstellung fest.

##### 5.6.1.4 Menüanzeige im Standby-Modus

**Automatische Displaysperre:** Sie können die Tastensperre individuell festlegen: ausgeschaltet, nach 15 Sekunden, 30 Sekunden, 1 Minute, 5 Minuten. Datum- und Uhrzeitanzeige: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Datums- und Uhrzeitanzeige auf dem Display im Standby-Modus.

##### 5.6.1.5 Flugmodus

Flugmodus:

- » **Normal-Modus:** Beim Aktivieren schaltet sich das Gerät aus dem Flugmodus wieder in den Normal-Modus.
- » **Flugmodus:** Wenn dieses Modus aktiviert ist, empfängt das Gerät keine Signale und Sie können keine Anrufe tätigen bzw. empfangen oder Nachrichten versenden.

#### 5.6.2 Sicherheitseinstellungen

Diese Funktion bietet eine sichere Nutzung von Mobiltelefonen und weist folgende Merkmale auf:

**PIN-Sperre:** Aufforderung, die PIN einzugeben. Sie müssen die PIN nach jedem Einschalten des Mobiltelefons erneut eingeben, da Sie sonst die SIM-Karte nicht nutzen können. Wenn die PIN dreimal in Folge falsch eingetippt wird, müssen Sie den PUK-Code eingeben, um diese zu entsperren. Der PUK-Code dient dazu, den PIN-Code zu entsperren und zu bearbeiten. Wenn Sie den PUK-Code nicht kennen oder verloren haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Netzbetreiber auf.

**Passwort ändern:** Mit dieser Funktionen lassen sich PIN-Code, PIN2-Code und das Telefonpasswort ändern.

**Telefonsicherheitseinstellungen:** Mit dieser Funktion lässt sich das Gerät sperren oder entsperren. Geben Sie ein Passwort ein, um die Telefonsperre zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Telefonsperre aktiviert ist und Sie die SIM-Karte austauschen, werden Sie beim Hochfahren des Geräts aufgefordert, das Telefonpasswort einzugeben. Das Telefonpasswort besteht aus 4 bis 8 Ziffern.

#### 5.6.3 Netzwerk-Einstellungen

Um die folgenden Netzwerkdienste nutzen zu können, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

**Netzwerk auswählen:** Sie können das Netzwerk manuell oder automatisch auswählen.

**Bevorzugtes Netzwerk:** Legen Sie bevorzugte Netzbetreiber fest. Das aktuell genutzte Netzwerk wird standardmäßig angezeigt. Um diese Einstellung zu bearbeiten, klicken Sie auf „Optionen“ oder drücken Sie die linke Softkey-Taste.

**GPRS-Verbindung:** Zur Einstellung der GPRS-Verbindung. Drücken Sie die Convert-Taste (linke Softkey-Taste), um eine permanente Verbindung oder eine Verbindung nach Bedarf einzustellen. Standardmäßig ist die Verbindung auf „nach Bedarf“ eingestellt.

## 5. Hauptmenü

### 5.6.4 Verbindungsoptionen

#### Bluetooth

Sie können in diesem Menü die Bluetooth-Funktion aktivieren und weitere Optionen wie z.B. das Suchen von Freisprecheinrichtungen nutzen. Bei aktivierter Bluetooth-Funktion können Sie Daten mit einem anderen mit Bluetooth gekoppelten Gerät austauschen. Außerdem können Sie Ihr Gerät an ein Bluetooth gekoppeltes Headset anschließen und Anrufe tätigen.

- » **Bluetooth aktivieren:** Sie können individuell und nach Bedarf zwischen den Optionen Bluetooth aktivieren bzw. deaktivieren wählen.
- » **Suchen einer Freisprecheinrichtung:** Zum Suchen einer Freisprecheinrichtung via Bluetooth-Funktion.
- » **Mein Bluetooth-Name:** Zeigt den Bluetooth-Namen Ihres Geräts an. Sie können den Bluetooth-Namen Ihres Geräts individuell ändern.

Weitere Optionen:

- » **Schallweg:** Zum Einstellen des Schallwegs, wenn das Gerät via Bluetooth mit einer Freisprecheinrichtung verbunden ist.
- » **Meine Adresse:** Zum Anzeigen der Bluetooth-Adresse des Geräts.

### 5.6.5 Rückstellung auf die Werkseinstellungen

Durch diese Funktion lassen sich Werkseinstellungen oder Teile davon zurückstellen. Das werksseitig voreingestellte Kennwort ist 1122.

## 6. Eingabemethode

Dieses Mobiltelefon verfügt über ein intelligentes Eingabemethodensystem.

### 6.1 Symbol für die Option der Eingabemethode

In den jeweiligen Bearbeitungsfenstern (z.B. Telefonbuch-, Nachrichten bearbeiten, etc.) zeigt das Symbol der Eingabemethode folgende Abkürzungen auf:

- » Digitales Eingabesystem: „123“.
- » Großbuchstaben: „ABC“.
- » Kleinbuchstaben: „abc“.

Eingabemethode für Sonderzeichen:

1. Bei der Eingabe der Textnachricht können Sie auf „\*“ klicken, um das Symbol einzugeben.
2. Klicken Sie „links“ oder „rechts“, um das Symbol auszuwählen, das eingefügt werden soll.
3. Drücken Sie die linke Softkey-Taste, um die Eingabe zu bestätigen.

Einstellen der Eingabemethode:

Drücken Sie im Bearbeitungsfenster die #-Taste, um die Eingabemethoden einzustellen.

Bitte lesen Sie sich die folgenden möglichen Problembhebungen durch, bevor Sie sich an unser Support-Team wenden. Diese helfen Ihnen vielleicht, unnötige Wartungszeiten und Kosten zu vermeiden.

Mögliche Probleme	Ursachen und Lösungen
Das Gerät lässt sich nicht einschalten	<ol style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie, ob der Akku vollständig aufgeladen ist. Laden Sie den Akku vollständig auf, bevor Sie das Gerät einschalten.</li> <li>Überprüfen Sie, ob der Akku richtig eingesetzt wurde. Nehmen Sie diesen her-aus und setzen Sie ihn danach erneut korrekt ein. Schalten Sie das Mobiltelefon dann erneut ein.</li> </ol>
SIM-Karten-Fehlermeldung	Überprüfen Sie die Signalstärkeanzeige auf dem Display. 4 Balken deuten auf ein starken und weniger als 2 Balken auf einen schwachen Signalempfang hin.
Schwaches Signal	Überprüfen Sie die Signalstärkeanzeige auf dem Display. 4 Balken deuten auf ein starken und weniger als 2 Balken auf einen schwachen Signalempfang hin.
Anrufe werden nicht verbunden	<ol style="list-style-type: none"> <li>Möglicherweise haben Sie die Funktion Rufnummer unterdrücken eingestellt und Ihr Netzbetreiber unterstützt diese Funktion nicht.</li> <li>Die Umgebung weist starke Signalstörungen auf.</li> <li>Stellen Sie sicher, dass die Anrufsperrung nicht aktiviert ist.</li> <li>Möglicherweise haben Sie Line2 (zweite Telefonleitung) aktiviert und Ihr Netz-betreiber unterstützt diesen Dienst nicht.</li> </ol>
Laden nicht möglich	<ol style="list-style-type: none"> <li>Möglicherweise liegt eine Überentladung des Akkus vor. Der Akku sollte in re-gelmäßigen Abständen mit dem Ladegerät verbunden und aufgeladen werden.</li> <li>Die Akkuleistung hat sich verschlechtert.</li> </ol>
Netzwerk-verbinding nicht möglich	<ol style="list-style-type: none"> <li>Das Empfangssignal ist zu schwach oder es liegt eine Funkstörung vor.</li> <li>Die SIM-Karte ist ungültig. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.</li> </ol>
Das Service-Menü kann nicht geöffnet werden.	Für das Ladegerät und den Headset-Anschluss.
SIM-Karten-Einschub	<ol style="list-style-type: none"> <li>Möglicherweise unterstützt Ihre SIM-Karte diese Servicefunktion nicht.</li> <li>Die GPRS-Parameter wurden verändert.</li> </ol>

### 7.2 Begriffserklärung

<b>SMS</b>	Kurznachrichtendienst (Short Message Service)
<b>EMS</b>	Erweiterter Nachrichtenservice (Enhanced Message Service)
<b>SIM</b>	Teilnehmer-Identitätsmodul (Subscriber Identity Module)
<b>GSM</b>	Globales Mobilkommunikationssystem (Global System for Mobile Communication)
<b>PIN</b>	Persönliche Identifikationsnummer (Personal Identity Number)
<b>PUK</b>	PIN-Entsperrschlüssel (PIN Unblocking Key)
<b>IMEI</b>	Internationale Mobilfunkgeräteerkennung (International Mobile Equipment Identity)